

Deutscher Reichstag.

25. Sitzung vom 19. Januar.

Am Bundesratspräsidenten: Hr. v. Maljahn-Göls u. a.

In Ehren des Anwesens des verstorbenen Abg. Gortler erheben sich die Anwesenden von den Plätzen. Präsident v. Leschow eröffnet die Sitzung um 4 1/2 Uhr. Das Haus tritt in die erste Beratung der Vorlage zur Abänderung des Stempelabgabengesetzes (Börtensteuer) ein.

Präsident des Reichstages Hr. v. Maljahn-Göls: Diese Vorlage hat, wie die beiden anderen mit ihr in Verbindung eingehenden einen finanziellen Zweck und zwar nach in verhältnißmäßig hohem Maße. Es will das befristete Gesetz zum Zweck der Abänderung des Stempelabgabengesetzes und zweitens die Abänderung der Steuer anderer Steuern. Es ist nicht erforderlich, in dem Augenblick, wo wir für die Abänderung des Gesetzes in verhältnißmäßig hohem Maße die in der Abänderung des Stempelabgabengesetzes und zweitens die Abänderung der Steuer anderer Steuern. Es ist nicht erforderlich, in dem Augenblick, wo wir für die Abänderung des Gesetzes in verhältnißmäßig hohem Maße die in der Abänderung des Stempelabgabengesetzes und zweitens die Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Entwicklung des Gesetzes nicht mit richtigem. Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Dresdner Nachrichten

vom 20. Januar.

Die ungewöhnlich lang andauernde Kälte dieses Winters hat die den Kammerngeheimen zu Gebote stehenden, nur für den gewöhnlichen Bedarf bestimmten Mittel zur Unterhaltung verhältnißmäßig kleiner und meistens vorzeitig erschöpft. Wenn nun auch Besondere getroffen werden, daß zunächst wenigstens drei Millionen Reichsmark zur Verfügung kommen, so sind doch größere Mittel dringend erforderlich, um das Haus in erhöhtem Maße ausdauernde Bedürfnisse nach Beschaffung von weiteren Mitteln befriedigen zu können. Das hiesige Kammernmitglied hat, die herabgehende Bitte, um die diesen Zwecke dienliche Spenden zu sammeln. — Von privater Seite befindet sich im Ansehung des „Dresdner Anz.“ folgendes:

Wenn die obige Vorlage eintrifft, und vollständig steigt in die Ralte fast täglich, so müssen unsere Armen noch viel leiden. Wänder, die sich abends in kein warmes Bett legt und morgens im geschützten Zimmer an seinen fröhlichen Tisch, drückt an die Armen und möchte ihnen bei der grimmigen Kälte helfen.

Ich eröffne hiermit eine Subskription, um zunächst den verarmten Armen unserer Stadt, so weit es laugt, freie Feuerung zu schaffen. Wenn die Subskription sich schnell gebildet: Die Geschäftsstelle des „Dresdner Anz.“ an der Kreuzstraße 18 und Poststraße 17 ist Schriftmeister und nimmt die Sammlung an. Jeder hochverehrte Spender der Summe an hiesigen Reichsmark, welche über die hiesigen Kammern auf Feuerung Weide haben ihre Unterstützung zugesagt. Aber nun kommt, wie schon gesagt, nicht doppelt — ich eröffne die Subskription mit 100 M. —, jeder gebe nach seinem Gefühl und Vertheil, und ich hoffe, die nächste Ausgabe wird bereits eine lange Liste reichlicher Gaben anzeigen. Es darf schon am Sonntag viele Oeken kennen können, wo es heute noch fehlt.

Anderer Stadt- und Landgemeinden mögen es auch dem schnell nachmachen, und auch für ihre armen Armen sorgen. W. K.

Anschließend der anhaltenden Kälte hat die hiesige Stadt, die sich entschlossen, zum Besten des allgemeinen Wohles einen Poken-Tee (Staubtee) kostenlos zu verabreichen. Diese Verabreichung beschränkt sich nur auf Vereinerungen und Anhalten, die einen wohlthätigen Zweck im Auge haben. Die Abholer müssen sich als Besondere dieser Vereinerungen ausweisen.

Einem Anlauf zur Beförderung haben sich gestern nachmittag die Eisenbahnverkehrsverhältnisse zum genommen, immerhin aber wird es, günstige Temperatur vorausgesetzt, noch einige Tage dauern, ehe die Störungen auf den einzelnen Bahnhöfen sich für Dresden nicht mehr so empfindlich fühlbar machen werden. Von Österreich her brachte gestern Abend Schnellzug Nr. 124 den Wiener Kaiser über Teplitz, wenn auch mit 20 Minuten Verspätung, zur Weiterbeförderung nach Leipzig hier an, während die Wien-Prag-Bohmerland-Verbinden mittelst Sonderzuges bis Dresden über Teplitz fortgeschritten. Wohl infolge des zwischen Goch-Neudorf bei Gocholitz angekommenen Anlaufes kam Schnellzug Nr. 127, welchen auch der Kaiser folgte, der Großherzog von Weimar besaß, am 8. Uhr 38 Min. erst 9 Uhr 25 Min. an Leipzig an, und auch Schnellzug Nr. 42 von Berlin über Rödern 22 Minuten verspätet ankam, so fand Schnellzug Nr. 127 über Teplitz nach Leipzig erst 9 Uhr 38 Min. nachmittags keine Verzögerung. Auch Schnellzug Nr. 101 von Leipzig erlitt einen Zeitverlust von 40 und Nr. 44 von Berlin über Rödern einen solchen von 24 Minuten, jedoch die Weiterfahrt über Teplitz nach Leipzig erst 1 Uhr 47 Min. vormittags erfolgen konnte. Heute Freitag fuhr Schnellzug Nr. 108 mit nur 5 Minuten Verspätung in Teplitz von den Durchgangswagen und Schnellzügen ab, während Zug Nr. 112 über Teplitz pünktlich eintraf. Schnellzug Nr. 109 verließ heute Leipzig pünktlich ohne alle Durchgangswagen von Teplitz fort, die zurückgebliebenen Reisenden wurden mittelst Sonderzuges nach Teplitz gebracht. — Die Anschlüsse von München wurden heute in Hof nicht veranlagt, es so war der Berliner Verbindung in Teplitz, während Schnellzug Nr. 224 von Teplitz-Görlitz her 26 Minuten Verspätet bei der Ankunft in Dresden-Anhalt ankam.

Aus dem Polizeiberichte: Aus zunächst nicht genügend aufgeklärter Ursache haben sich gestern und heute früh zwei Frauen, von denen die eine in Bergstraße, die andere in der Johannisstraße wohnte, durch Erhängen den Tod gegeben. — In einem Hause auf der Golewitzerstraße hat am Dienstag ein unbekannter Mörder getödtet und dabei im zweiten Stockwerk ein noch verschlossener Kasten mit einem Briefe in der Hand gefunden. Einem Dienstmädchen, das den Kasten aufhalten wollte und um Hilfe rief, gab er einen Stoß mit der Hand, worauf aber gleichzeitig die Sachen wieder von sich und entfiel die Hand.

Gestern Abend gegen 6 Uhr wurde die Feuerwehr nach Breitenstraße 1 alarmirt, wobei ein Balken- und Dickenbrand mit reichlich 1 1/2 hundert Thaler erstordert. — Raum war die Feuerwehr wieder alarmirt, so folgte ein zweiter Alarm nach Johann Georgenallee 31. Hier war ein Dachstuhlbrand entstanden, dessen Löschung nicht Weingarten von Teplitz

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.

Hr. Wehner (Kau): Die finanzielle Partei hat zu der Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern. Die Vorlage, die sich hier befindet, von Anfang an den Vorschlag gegeben, die Vorlage zu ändern und zu ändern, es würde bezüglich der Steuerbefreiung, und bezüglich der Abänderung der Steuer anderer Steuern.

Hr. v. Maljahn-Göls: Ich habe meine Ausführungen dahin gehalten: die Vorlage wird bei weitem nicht geändert, was man von ihr erwarten, aber sie wird die Konvention des mobilen Kapitals zum Nachteil der kleinen Besitztümer und bezweckt zur Erreichung des wirtschaftlichen Zweckes, den wir in Aussicht haben. Die Vorlage, welche diese Vorlage enthält, werden an den Folgen erkennen, daß sie sich nicht ändern.